

# Verzeichniß

jener wiederholt einberufenen Reservisten, welche von den k. k. Bezirkshauptmannschaften als uneruirbar bezeichnet worden, und im Betretungsfalle sogleich zum Ergänzungsbezirks-Commando des Infanterie-Regiments Nr. 17 nach Laibach einrücken zu machen sind.

Charge	N a m e	O r t	Bezirk	Land	Profession	Geb. Jahr	Mißt. B. 3.	Charge	N a m e	O r t	Bezirk	Land	Profession	Geb. Jahr	Mißt. B. 3.
Infanterist	Lukas Krear	Verbou	Abelsberg		ohne	1841	64		Johann Gaßer	Unter-Duplach	Krainburg		ohne	1840	66½
	Matthias Milouz	Kaltenfeld	"		ohne	1841	64		Lukas Bilbon	Kokrij	"		ohne	1839	66½
	Andreas Frank	Sapor	"		Kappelmacher	1840	64½		Matthäus Belban	Unter-Fernit	"		ohne	1846	64½
	Anton Spetizh	Neverte	"		ohne	1840	64¾		Barthelma Stenonc	Földnik	"		ohne	1846	66
Führer	Johann Dolenz	Abelsberg	"		ohne	1841	64¼		Franz Kerk	Boude	"		ohne	1846	61
Corporal	Franz Čekada	Feistritz	"		Sägmeister	1842	63		Anton Zuban	Dorenza	"		ohne	1838	65¾
Infanterist	Josef Diejak	Abelsberg	"		Fasbinder	1844	62½		Thomas Ferlic	Trata	"		ohne	1846	61½
	Matthäus Škofel	Planina	"		Schuster	1842	66¼		August Werfola	Laibach	Magist. Laibach		ohne	1840	63½
	Matthias Sakrajdel	Abelsberg	"		ohne	1842	63¼		Johann Masi	Bert	"		ohne	1843	61
	Anton Barbiš	Feistritz	"		Käufner	1840	61¼		Franz Stangel	Pristava	"		ohne	1844	65¾
	Jakob Runzia	Bač	"		ohne	1846	60¼ l. 31" br.		Josef Dolnizhar	Zapuze	"		Student	1841	61½
Ge- freite	Franz Martinčič	Javor	Gurkfeld		ohne	1839	65¼		Franz Vchle	St. Marcin	"		Schuster	1843	62
	Matthias Kočman	Obergemila	"		ohne	1841	63		Johann Jakopin	Kounik	Voitsch		ohne	1842	64¼
Infanterist	Anton Ršnik	Saberstajgora	"		ohne	1841	64¼		Johann Grebenz	Topol	"		ohne	1845	61¼ l. 31" b.
	Franz Pšič	Dolžizh	"		Müller	1841	65½		Josef Lauzel	K. r. zise	"		ohne	1842	67½
	Johann Wagner	Kass. n. Fuß	"		ohne	1838	68¾		Georg Sakrajdel	Mramerou	"		ohne	1841	60¼
	Johann Kuhar	Unterpiroschitz	"		ohne	1843	64½		Jakob Frihar	Unter-Schleinitz	"		ohne	1838	65¾
	Michael Kerin	Großpublog	"		ohne	1842	62		Matthias Sterle	Pölland	"		ohne	1840	66¼
	Johann Erpizh	Kass. n. Fuß	"		Schuster	1841	64		Kaspar Konzner	Unter-Ranomle	"		ohne	1843	63½
	Andreas Debeuz	Hrastnik	"		ohne	1839	64¼		Andreas Loufo	"	"		Bäcker	1844	64½
	Franz Dragan	Čedenca	"		ohne	1840	62¾		Valentin Bebar	Babenfeld	"		ohne	1841	65
	Franz Kriviz	Kerschdorf	"		ohne	1843	66		Anton Makar	"	"		ohne	1839	62½
Feld- webel	Johann Petan	St. Ruprecht	"		Schreiber	1835	62		Georg Pintar	"	"		ohne	1844	60
Infanterist	Josef Lupa	Malkouz	"		Schuster	1840	64¾		Corporal Heinrich Malner	Rudolfswerth	Rudolfswerth		ohne	1845	—
	Martin Šunič	St. Lorenz	"		ohne	1844	64½		Infant. Raimund Walz	Weißensfels	Radmannsdorf		Müller	1843	60¼
	Franz Colarič	Govinak	"		Lehrante- Candidat	1842	66½		Feld- webel Gregor Flebaine	Moistrana	"		Schuster	1839	61½
	Franz Fugel	Arch	"		ohne	1840	63½		Infanterist Johann Stantar	Brod	"		ohne	1839	62¾
	Peter Telavčič	St. Lorenz	"		ohne	1839	64		Feld- webel Josef Schmidt	Radmannsdorf	"		Student	1842	65¼
	Johann Jakopizh	Höflein	Krainburg		ohne	1841	63		Infanterist Anton Pečar	Weißensfels	"		ohne	1845	64½
	Urban Šlopac	St. Katharina	"		ohne	1843	65½		Friedrich Flebaine	Kronau	"		Schneider	1846	60
Corporal	Franz Benedek	Bischhoflack	"		Hutmacher	1842	63		Raimund Kosch	Beldes	"		Bilbhauer	1845	63
	Josef Benkovič	"	"		ohne	1842	66		Anton Kofal	Gorica	"		Lebener	1843	59¼
Infant.	Georg Gossetti	Lase	"		ohne	1842	66¾		Simon Koč	Birbaum	"		ohne	1843	64
Führer	Josef Jakob	Neumarkt	"		ohne	1845	63		Corporal Josef Ambrožič	Sova	"		ohne	1842	64
Infanterist	Johann Selak	Attlack	"		ohne	1843	65		Infanterist Gabriel Schobel	Steinbüchel	"		Schlosser	1840	63½
	Andreas Belkar	St. Georger	"		ohne	1846	65¾		Franz Baland	Radmannsdorf	"		Steinmetz	1845	63½
	Anton Benedig	Bischhoflack	"		ohne	1843	65¼		Johann Boschizh	Möschnach	"		Steinmetz	1842	67
	Josef Werčič	Mitter-Feichting	"		ohne	1843	65		Franz Popačnik	Podnard	"		ohne	1846	68¼ l. 34¼ b.
	Franz Benedig	St. Margarethen	"		ohne	1845	61½ l. 31¼ b.		Valentin Džbout	Babenfeld	Voitsch		ohne	1841	68
	Franz Kosjet	Földnig	"		ohne	1843	65½		Anton Brenze	Dole	"		ohne	1839	63¼
	Jakob Turk	Frib	"		ohne	1845	65		Simon Erimschek	Dobez	"		ohne	1842	63¼
	Jakob Kovada	Bischhoflack	"		Tischler	1845	62¼		Johann Hrovat	Bigaun	Radmannsdorf		ohne	1842	63
	Kaspar Kovac	Nallas	"		Bäcker	1845	64¼		Johann Loger	Picevoje	Stein		ohne	1839	65
	Johann Oblat	Bischhoflack	"		ohne	1844	65½		Anton Koriaschek	Unter-Zarische	"		ohne	1842	63½
									Franz Majdič	Großdorf	"		ohne	1846	61
									Josef Vesj	Stob	"		ohne	1841	64¾
									Andreas Kunc	Unterloitsch	Voitsch		Schuster	1843	61½

## Intelligenzblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 260.

### (2615-1) Nr. 19614. Executive Feilbietung.

Von dem k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird kundgemacht:

Es sei die executive Feilbietung der auf der Realität des Michael Pozlep, Einl.-Nr. 16 ad Brezovic, für Ignaz Pöker hastenden Saßpost pr. 705 fl. zur Einbringung der Forderung aus dem Vergleiche vom 28. April 1870, Z. 7438, pr. 115 fl., der 6% Zinsen hiervon seit 1. Jänner 1870, der auf 15 fl. verglichenen Klageskosten und der Executionskosten bewilliget und hiezu der Tag auf den 13. und 17. December 1870 mit dem Beisatze bestimmt, daß obige Saßpost bei erster Feilbietung nicht unter dem Kennwerthe, bei der zweiten aber auch unter dem Kennwerthe hintangegeben wird.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 29. October 1870.

### (2607-1) Nr. 1406. Reaffumirung dritter exec. Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Treffen wird in Folge Reaffumirungsgesuches der k. k. Finanzprocuratur in Laibach vom 4ten August 1870, Z. 6724, bekannt gemacht, daß die mit dem Bescheide vom 28. October 1869, Nr. 1997, auf den 10. Mai 1870 angeordnet gewesene dritte Feilbie-

tung der Realität des Caspar Urana zu Zaberdje, sub Rect.-Nr. 164, Urb.-Nr. 193 ad Grundbuch der Herrschaft Kroisnabach vorkommend, im Schätzungswerte von 2368 fl., neuerlich auf den 7. December 1870,

um 10 Uhr Vormittags, in der Amtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß dieselbe auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Treffen, am 16ten August 1870.

### (2530-1) Nr. 17505. Reaffumirung.

Im Nachhange zum Edicte vom 10ten December 1869, Z. 22358, wird vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der k. k. Finanzprocuratur in Laibach die mit Bescheid vom 20. Februar 1870, Z. 3314, sistirte dritte executive Feilbietung der dem Jakob Kočman von Kleinratschna gehörigen Realität ad Grundbuch Ratschna Einl.-Nr. 78 im Reaffumirungswege auf den 21. December 1870,

Vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß bei dieser Feilbietung die Realität auch unter dem gerichtlichen Schätzungswerte pr. 1295 fl. 10 kr. an den Meistbietenden hintangegeben werde.

R. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 11. October 1870.

### (2629-1) Nr. 3787. Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Josef Jakše von Kob gegen Anton Panikuar von Rudolfon wegen aus dem Vergleiche vom 30. August 1864, Z. 4508, schuldigen 110 fl. ö. W. c. s. e. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Herrschaft Radlitz sub Urb.-Nr. 336/328 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 930 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagsatzungen auf den 2. December 1870 und 7. Jänner und 8. Februar 1871,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Laas, am 20ten September 1870.

### (2628-1) Nr. 3493. Executive Feilbietung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Thomas Modič von Bloßkapoliga, Cessionär des Georg Milouz von Zirknit, gegen Jakob Kovarič von Ponslve wegen aus dem Vergleiche vom 9. Jänner 1866, Z. 146, und Cession vom 1. Jänner 1870 schuldigen 86 fl. ö. W. c. s. e. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Herrschaft Radlitz sub Urb.-Nr. 230/221 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 698 fl. ö. W., gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagsatzungen auf den 26. November und 24. December 1870 und 27. Jänner 1871,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Amtskanzlei mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchsextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. R. k. Bezirksgericht Laas, am 14ten September 1870.

(2539—1) Nr. 5057.

**Erinnerung.**

Von dem k. k. Landesgerichte Laibach wird dem Herrn Jacob Samassa unbekanntes Aufenthaltes, sowie den sonstigen gleichfalls unbekanntes Besitz- und Eigenthums-Prätendenten mittheilt gegenwärtigen Edictes erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Herr Albert Samassa, durch Dr. Pfefferer, die Klage sub praes. 24. September d. J., Z. 5057, eingebracht und um Zuerkennung des Eigenthumsrechtes auf den im Grundbuche des Magistrates Laibach sub Map.-Nr. 222/1 vorkommenden, in der Steuer-gemeinde Karlstädter-Vorstadt sub Parc.-Nr. 291 gelegenen Gemeintheil im Flächenmaße von 985 □ Klstr. gebeten, worüber zur Rechtsverhandlung die Tagsatzung auf den

30. Jänner 1871,

Vormittags 10 Uhr, vor diesem Landesgerichte angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten, Herrn Jacob Samassa's und sonstiger Besitz- und Eigenthums-Prätendenten diesem Gerichte unbekannt und weil sie vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend sind, so hat man zu deren Vertheidigung und auf deren Gefahr und Unkosten den hierortigen Gerichtsadvocaten Herrn Dr. Anton Rudolf als Curator bestellt, mit welchem die angebrachte Rechtsache nach der bestehenden Gerichtsordnung ausgeführt und entschieden werden wird.

Die vorgenannten Beklagten werden dessen zu dem Ende erinnert, damit sie allenfalls zu rechter Zeit selbst erscheinen, oder inzwischen dem bestimmten Vertreter Herrn Dr. Anton Rudolph Rechtsbeihilfe an die Hand zu geben oder auch sich selbst einen andern Sachwalter zu bestellen und diesem Gerichte namhaft zu machen und überhaupt im rechtlichen ordnungsmäßigen Wege einzuschreiten wissen mögen, insbesondere, da sie sich die aus ihrer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben würden.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, am 1. October 1870.

(2573—3) Nr. 4232.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Mit Bezug auf das Edict vom 27ten August 1870, Z. 4232, wird bekannt gemacht, daß bei resultatloser zweiter Feilbietung am

16. November 1870

zur dritten Feilbietung des Heiratsgutes der Katharina Slibar von W. S. S. pr. 600 fl. C. M. sammt Naturalien hiergerichts geschritten wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 2. November 1870.

(2507—3) Nr. 3471.

**Reassumirung dritter exec. Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Senojsch wird kundgemacht:

Es sei über Ansuchen des Jakob Blazon von Planina gegen die Gemeinde Großubelska pet. 1300 fl. c. s. c. in die Reassumirung der dritten executiven Feilbietung des im Grundbuche der Herrschaft Präwald sub Urb.-Nr. 22/17 vorkommenden Hauses Nr. 17 sammt Hof und Stallung, dazu gehöriger Waldung, Grundstücken und Gerechsamten gewilligt und hiezu die Tagsatzung auf den

15. November 1870,

Vormittags 9 Uhr, anberaumt.  
K. k. Bezirksgericht Senojsch, am 16. September 1870

(2596) Nr. 1216.

**Edict.**

Vom k. k. Kreisgerichte Rudolfs-werth wird mit Bezug auf das Edict vom 5. Juli 1870, Z. 684, kundgemacht:

Es werde die in der Executions-sache der k. k. Finanzprocuratur in Laibach, für das k. k. Aerar, gegen Herrn Johann Gregoric von Rudolfs-werth peto. 298 fl. 55 kr. c. s. c. auf den 28. October 1870 angeordnete dritte Realfeilbietungs-Tagatzung auf den

10. Februar 1871

mit Beibehaltung des Ortes und der Stunde und mit dem vorigen Anhang übertragen und hiebei insbesondere hervorgehoben, daß bei derselben die in Execution gezogenen Realitäten auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden.

Rudolfswerth, 2. November 1870.

(2583—3) Nr. 4053.

**Reassumirung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Rassenfuß wird mit Bezug auf das Edict vom 10ten Juni 1866, Z. 2129, bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Pfarriamen-instituts als Cessionärs der Ludmilla Nagu pet. 300 fl. in die Reassumirung der dritten executiven Feilbietung der im Grundbuche der Rosenkranzbruderschaft zu St. Ruprecht sub Rectf.-Nr. 1 vorkommenden, gerichtlich auf 1965 fl. geschätzten Realität gewilligt und zur Vornahme derselben die Tagsatzung auf den

17. November 1870,

Vormittags 9 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Beisage angeordnet worden, daß obige Realität bei dieser Tagsatzung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Rassenfuß, am 5. October 1870.

(2572—2) Nr. 4647.

**Erinnerung**

an Mina Turk und deren allfällige Erben und Rechtsnachfolger.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird der Mina geb. Turk und deren allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern hiermit erinnert:

Es habe Mathias Fistr von Dvöside Nr. 2 wider dieselben die Klage auf Verschätz- und Erlöschenerklärung der auf seiner Realität Urb.-Nr. 1234/1288 ad Herrschaft Laß hastenden Anmerkung, vermöge Uebergabevertrag vom 13. Juli 1808 von seinem Vater Lukas übernommen, und der Forderung aus dem Heiratsvertrage vom 30. Mai 1811 pr. 703 fl. C. W. sub praes. 26. September 1870, Z. 4647, hieran eingebracht, worüber zur mündlichen Verhandlung die Tagsatzung auf

den 29. November 1870,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 29 a. G. D. angeordnet und den Beklagten wegen ihres unbekanntes Aufenthaltes Herr Gregor Krizaj von Radmannsdorf als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen werden dieselben zu dem Ende verständigt, daß sie allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen haben, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 27. September 1870.

(2491—2) Nr. 4570.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Krainburg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei in der Executionssache der Ursula Kepic geb. Koscinina von Podrečec

gegen Johann Koscinina von dort pet. 320 fl. 23 kr. c. s. c. in die executive Feilbietung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche Krüzing sub Urb.-Nr. 57, Rectf.-Nr. 39 vorkommenden, auf 3716 fl. gerichtlich geschätzten Ganzhube gewilligt, und zu diesem Ende seien drei Feilbietungstermine auf den

30. November 1870 und

12. Jänner und

14. Februar 1871,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr, in dieser Amtskanzlei mit dem Beisage angeordnet worden, daß diese Realität nur bei der letzten Feilbietung allenfalls auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden würde.

Der Grundbucheextract, das Schätzungprotokoll und die Licitationsbedingungen können täglich zu den gewöhnlichen Amtsstunden hier eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 19. October 1870.

(2601—2) Nr. 3638.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Planina wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Anton Mojek von Laibach, als Cessionär des Josef Gomisik gegen Anton Jaca von Jakoboviz wegen schuldigen 106 fl. 87 kr. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Haasberg sub Rect. Nro. 149 und 149/2 vorkommenden Realität, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 5680 fl. öst. Währung, gewilligt und zur Vornahme derselben die drei executiven Feilbietungs-Tagatzungen auf den

24. November,

24. December 1870 und

24. Jänner 1871,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können während den gewöhnlichen Amtsstunden hiergerichts eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Planina, am 30ten August 1870.

(2498—2) Nr. 5113

**Erinnerung**

an den unbekannt wo befindlichen Nito Popovic von Skemluc.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Wödling wird dem unbekannt wo befindlichen Nito Popovic von Skemluc hiermit erinnert:

Es habe Franz Stanischa von Maichau wider denselben die Klage auf Zahlung von 150 fl. c. s. c. sub praes. 21. September 1870, Z. 5113, hieran eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagsatzung auf den

30. November 1870,

früh 9 Uhr, mit dem Anhang des § 18 der allerbh. Entschließung vom 18. October 1845 angeordnet und dem Beklagten wegen seines unbekanntes Aufenthaltes Herr Franz Furlan von Wödling als Curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, daß er allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen andern Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen hat, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

K. k. Bezirksgericht Wödling, am 18ten October 1870.

(2599—2) Nr. 3608.

**Executive Feilbietung.**

Von dem k. k. Bezirksgerichte Planina wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Mathias Sroj von Studenc, Bezirk Laas, gegen Anton Jaca von Jakobca wegen aus dem Vergleiche vom 6. Mai 1857, Z. 2799, schuldigen 210 fl. ö. W. c. s. c. in die executive öffentliche Versteigerung der dem

Letztern gehörigen, im Grundbuche Haasburg sub Post-Nr. 149 vorkommenden Realität im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 6271 fl. ö. W., gewilligt und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagatzungen auf den

22. November und

22. December 1870 und

21. Jänner 1871,

jedesmal Vormittags um 10 Uhr, in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhang bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Planina, am 29ten August 1870.

(2527—2) Nr. 18319.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Zu Nachhange zum Edict vom 12ten Juni 1870, Z. 10298, wird vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte in Laibach bekannt gemacht:

Es werden die mit Bescheid vom 12ten Juni 1870, Z. 10298, auf den 15. October und 16. November l. J. angeordneten erste und zweite Feilbietung der dem Johann Novak von Ganise gehörigen Realität sub Urb.-Nr. 9, Fol. 37 ad Ganizhof über Einverständnis der Executionstheile als abgehalten erklärt und lediglich zur dritten auf den

17. December 1870

angeordneten Feilbietung unter dem vorigen Anhang geschritten.

K. k. städt. deleg. Bezirksgericht Laibach, am 11. October 1870.

(2525—2) Nr. 14597.

**Uebertragung dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. städt. deleg. Bezirksgerichte Laibach wird im Nachhange zum Edict vom 14. Juni 1870, Z. 10145, bekannt gegeben:

Es werden zur executiven Feilbietung der Johann Drinck'schen Realität in Igeldorf die Tagsatzungen mit dem vorigen Anhang auf den

10. December 1870

11. Jänner und

11. Februar 1871,

jedesmal Vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei übertragen.  
Laibach, am 22. August 1870.

(2568—2) Nr. 2040.

**Reassumirung zweiter und dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Agnes Ruß, des Josef Widmar und der Maria Senica die Reassumirung der mit dem Bescheide vom 10. November 1869, Nr. 3328, bewilligten und sohin sistirten zweiten und dritten executiven Feilbietung der dem Michael und der Maria Skufca gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Seisenberg sub Rectf.-Nr. 347 vorkommenden, gerichtlich auf 1090 fl. bewerteten Hübrealität wegen aus dem gerichtlichen Vergleich vom 25. October 1851, Z. 4051, schuldigen Restes pr. 29 fl. 17 kr. c. s. c. bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsatzungen auf den

23. November und

23. December 1870,

jedesmal Vormittags 9 Uhr, u. z. die zweite Feilbietungs-Tagatzung in dieser Gerichtskanzlei, die dritte Feilbietungs-Tagatzung im Orte der Realität zu Wiffaiz Hs.-Nr. 7 mit dem Beisage angeordnet worden, daß obige Realität nur bei der dritten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an dem Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbucheextract und die Licitationsbedingungen können in den gewöhnlichen Amtsstunden bei diesem Gerichte eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 10. August 1870.

# Einladung an die Herren Mitglieder der k. k. Landwirthschaft-Gesellschaft

zur  
**allgemeinen Versammlung in Laibach**  
am 23. November 1870.

(Die Versammlung findet im Magistratsgebäude statt und beginnt um 9 Uhr Vormittags.)

## Programm der zur Verhandlung kommenden Gegenstände:

1. Eröffnungsrede des Präsidenten.
2. Rechenschaftsbericht des Centralausschusses.
3. Vorlage der Gesellschaftsrechnung für das Jahr 1869 und des Voranschlags für 1871.
4. Berichte und Anträge der Filialen — oder einzelner Gesellschafts-Mitglieder nach Maßgabe des § 19 der Statuten.
5. Bericht über die Bewirthschaftung des gesellschaftlichen Versuchshofes im I. J.
6. Bericht über die gesellschaftliche Hufbeschlag-Anstalt und Thierarznei-Schule.
7. Mittheilung über Versuche und den Erfolg der Wasserröhre beim Wein- und Kleebau und über den Anbau des russischen Leinsamens.
8. Zuerkennung der silbernen Gesellschafts-Medaille an verdienstliche Obst- und Maulbeerbaumzüchter.
9. Wahl von vier Mitgliedern des Centralausschusses an die Stelle der nach § 22 der Gesellschafts-Statuten Anstretenden.
10. Wahl von Ehren- und correspondirenden Gesellschafts-Mitgliedern.

Vom Centralausschusse der k. k. Landwirthschaft-Gesellschaft in Krain.  
Laibach, am 6. November 1870. (2643-1)

## Auf ein Stadthaus in Laibach werden

# 3000 fl.

gegen pupillarmäßige Sicherheit aufzunehmen gesucht. Auskunft ertheilt darüber **Albert Trinker.** (2621-2)

## Bitte zu beachten!

Den geehrten Bewohnern Laibachs und der Umgegend zeige ich hiermit ergebenst an, daß gegenwärtig die dritte Aufstellung des rühmlichst bekannten

## Kunst-Cabinet,

verbunden mit einer reichhaltigen **Präsidenten-Austheilung,** am Jahrmaktpfah täglich von 9 Uhr Morgens bis 10 Uhr Abends zur hochgeneigten Ansicht gestellt ist. Außer den Kriegsanzeichen wird jeden Samstag die Gemälde-Ausstellung gewechselt; auch erwarte ich in nächster Zeit das Bombardement von Straßburg zu erhalten. Die Präsente werden täglich durch neue Zufuhren ersetzt. Bitte um zahlreichen Besuch. **Ergebenst Emma Willardt.** (2644-1)

## Ein junger militär-freier Mann,

der deutschen und slovenischen Sprache vollkommen mächtig, mit guten Referenzen, sucht als Commis oder Comptorist am Laibacher Plage oder auch auf dem Lande eine seinen Kenntnissen entsprechende Anstellung. Näheres aus Gefälligkeit im Bureau der Laibacher Zeitung. (2626-2)

(2506-2) Nr. 1196.

## Edict.

Vom k. k. Kreis- als Handelsgericht Rudolfswerth wird bekannt gegeben:

Es habe Herr Josef Braune in Gottschee durch Herrn Dr. Benedikt wider den Nachlaß des Herrn Andreas Lakner von Lichtenbach die Klage auf Zahlung einer Wechselsumme im Reste pr. 124 fl. s. A. eingereicht und es sei deshalb dem obgenannten Beklagten Nachlasse Herr Josef Braune, Bürgermeister in Gottschee, als Curator ad actum bestellt und ihm der wechselseitliche Zahlungsauftrag zugestellt worden.

Rudolfswerth, 25. October 1870.

(2576-3) Nr. 5042.

## Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird in der Executionssache des Franz Drazem von Bücheledorf wider Josef Vöic von Pristava der unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigerin Franziska Knaus von Weikersdorf bekannt gemacht, daß die für dieselbe bestimmte Realfeilbietungsrubrik dem ihr ad hunc actum aufgestellten Curator Herrn k. k. Notar Johann Aiko in Reifnitz zugestellt wurde.

k. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 3ten November 1870.

(2597-1) Nr. 3425.

## Erbschafts-Rundmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Planina wird hiemit bekannt gemacht:

Nachdem Georg Pirman von Mahnete am 23. April 1869 daselbst mit Hinterlassung einer letztwilligen Anordnung gestorben ist und zu dessen Verlasse dessen unbekannt wo befindlicher Sohn Andreas Pirman aus dem Gesezum Erben berufen erscheint, wird Andreas Pirman aufgefördert, sich

binnen Einem Jahre

vom unten gesetzten Tage an bei diesem Gerichte zu melden und die Erbschaftklärung anzubringen, widrigens die Verlassenschaft nur mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Mathäus Knap abgehandelt werde.

k. k. Bezirksgericht Planina, am 30ten August 1870.

# Damen-Mode-Niederlage

A. J. Fischer,

222 Kundschafftsplatz 222

unterhält die reichste Auswahl aller Arten

## fertiger Damen-Modegegenstände

und empfiehlt

Jacken	von	3.50	bis	15 fl.
Paletots	„	10.—	„	30 „
Sammt-Hüte	„	2.20	„	10 „
Seiden-Hüte	„	2.—	„	8 „
Filz-Hüte	„	2.—	„	6 „

(2645-1)

Aufträge vom Lande werden prompt effectuirt.

## Die Porzellan-Fabriks-Niederlage

des J. POY, Naglergasse Nr. 9 in Wien

empfiehlt zu **Brantausstattungen und Geschenken:** Blumentöpfe, Vasen, Schreib- und Feuerzeuge, Wisch-, Brot- und Obstkörbe, feine Porzellan-Blumen-Bouquet und Galanterie-Gegenstände von den einfachsten bis zum feinsten.

1 Tafel-Service, alte Form, glatt	fl. 8 1/2, 10, 12	6 Personen
1 Tafel-Service, moderner Topf und Sancier	fl. 12 1/2, 13, 14, 15	40 Stk.
1 Tafel-Service, gejackt	fl. 16, 18, 20, 100	
1 Tafel-Service, alte Form	fl. 21, 22, 24, 26	12 Personen
1 Tafel-Service, moderner Topf und Sancier	fl. 25, 26, 30, 32	81 Stk.
1 Tafel-Service, gejackt	fl. 32, 36, 40, 200	
1 Thee- oder Kaffee-Service für 6 Personen	fl. 3 1/2, 4, 5, 6, 8, 10 bis 30.	
1 Thee- oder Kaffee-Service für 12 Personen	fl. 6, 8, 10, 20 bis 60.	
1 Waschk-Service 8 Stk.	fl. 4, 6, 8, 10 bis 30, ganz weiß	fl. 2.60.
1 Waschk-Tisch vor Gußeisen	fl. 7, 8, 10, 16.	(2173-5)

Beste Porzellan-Kitt 25 kr., Putzpulver 20 kr. Aufträge per Nachnahme werden sorgfältig effectuirt. — Preiscourante franco.

## Dramatično društvo v Ljubljani.

# Dramatična učilnica za novince in novinke

začela se bo v

**torek 15. dan tekočega meseca novembra.**

Gospodičine ali gospé in gospodje, ki želé udeleževati se nauka, naj se oglasé prihodnji teden ali **osebno** (od 2. do 4. ure popoldne v društveni pisarnici — Citalnica, I. nadstropje —) ali pa **pismeno** pri

## odboru Dramatičnega društva.

V Ljubljani 10. dan novembra 1870.

(2630-2)

## Haar-Hersteller

und Erhalter.

Das beste, sicherste, erfolgreichste

## Haarwuchsmittel



ist die mit dem Privilegiumspatente versehene, neu erfundene, feinst filtrirte, echte

# Jasmin-Crème-Pomade.

(Non plus ultra aller Haarpomaden.)

Regelrecht angewendet, überraschender Erfolg erzielt: kahle Stellen des Hauptes werden vollhaarig, das Ausfallen der Haare wird verhütet, jede Schuppenbildung beseitigt. Die Haare werden kräftig und geschmeidig, der natürliche Glanz hergestellt und das Ergrauen vermieden — Ein Tiegel sammt Gebrauchbeschreibung 1 fl. 50 kr. Mit Postversendung oder Nachnahme 1 fl. 60 kr. ö. W.

## Vegetabilische Haar- und Bartwuchs-Kraft-Essenz.

Stellt die ursprüngliche Farbe und Schönheit des ergrauten und verblichenen Kopf- und Barthaars wieder her, verhütet das Ausfallen derselben, beseitigt jede Schuppenbildung. Bei jungen barlosen Männern erzeugt selbe in kurzer Zeit einen vollständigen Bart. — Eine Flasche sammt Gebrauchsanweisung 1 fl. 50 kr. Mit Postversendung oder Nachnahme 1 fl. 60 kr. ö. W.

Tonische aromatische

# Email-Zahn-Pasta.

(Non plus ultra aller Pasten.)

Unübertroffen steht selbe, angewendet als Zahn-Erhaltung- und Reinigungsmittel, da Schwarze oder gelbe Zähne werden weiss, erhalten ihren frischen Glanz wieder, vermeidet die Bildung des Zahnsteines, das Zahnfleisch wird fest, das Lockerwerden und Herausfallen der Zähne beseitigt. Jeder üble Geruch im Munde beseitigt, erzeugt im Munde einen angenehmen Geschmack und milde Kühle. — Eine Dose sammt Gebrauchbeschreibung 1 fl. 20 kr. Mit Postversendung oder Nachnahme 1 fl. 30 kr. ö. W.

Specialitäten-Erzeugungs- und Central-Versendungs-Depot en gross und en detail bei

**P. J. Krejci,**

Privilegiums-Inhaber

Wien, Mariahilf, Sandwirthgasse 14.

Depot für das Kronland Krain einzig und allein bei Herrn

**Eduard Nahr, Parfumeur in Laibach.**